

Vertrag
zwischen der Bundesrepublik Deutschland
und der Vereinigten Republik Tansania
über die Förderung und den gegenseitigen Schutz von Kapitalanlagen

Treaty
between the Federal Republic of Germany
and the United Republic of Tanzania
concerning the Encouragement and Reciprocal Protection of Investments

DIE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
und
DIE VEREINIGTE REPUBLIK TANSANIA

THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY
and
THE UNITED REPUBLIC OF TANZANIA,

IN DEM WUNSCH, die wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen beiden Staaten zu vertiefen,

DESIRING to intensify economic cooperation between both States,

IN DEM BESTREBEN, günstige Bedingungen für Kapitalanlagen von Staatsangehörigen oder Gesellschaften des einen Staates im Hoheitsgebiet des anderen Staates zu schaffen und

INTENDING to create favourable conditions for investments by nationals and companies of either State in the territory of the other State, and

IN DER ERKENNTNIS, daß eine Förderung und ein vertraglicher Schutz dieser Kapitalanlagen geeignet sind, die private wirtschaftliche Initiative zu beleben und den Wohlstand beider Völker zu mehren,

RECOGNIZING that encouragement and contractual protection of such investments are apt to stimulate private business initiative and to increase the prosperity of both nations,

HABEN FOLGENDES VEREINBART:

HAVE AGREED AS FOLLOWS:

Artikel 1

Jede Vertragspartei wird in ihrem Hoheitsgebiet Kapitalanlagen von Staatsangehörigen oder Gesellschaften der anderen Vertragspartei nach Möglichkeit fördern und diese Kapitalanlagen in Übereinstimmung mit ihren Rechtsvorschriften zulassen. Sie wird Kapitalanlagen in jedem Fall gerecht und billig behandeln.

Article 1

Each Contracting Party shall in its territory promote as far as possible the investment of capital by nationals or companies of the other Contracting Party and admit such investments in accordance with its legislation. It shall in any case accord such investments fair and equitable treatment.

Artikel 2

(1) Jede Vertragspartei wird in ihrem Hoheitsgebiet Kapitalanlagen, die im Eigentum oder unter dem Einfluß von Staatsangehörigen oder Gesellschaften der anderen Vertragspartei stehen, nicht weniger günstig behandeln als jede andere gleichartige Kapitalanlage in ihrem Hoheitsgebiet.

Article 2

(1) Investments owned by, or under control of, nationals or companies of either Contracting Party in the territory of the other Contracting Party shall not be accorded by that Party treatment less favourable than it accords to any other similar investment in its territory.

(2) Jede Vertragspartei wird die Betätigung von Staatsangehörigen oder Gesellschaften der anderen Vertragspartei im Zusammenhang mit deren Kapitalanlagen sowie die Verwaltung, den Gebrauch oder die Nutzung dieser Kapitalanlagen nicht weniger günstigen Bedingungen als denjenigen unterwerfen, die sie auf die Betätigung im Zusammenhang mit jeder anderen gleichartigen Kapitalanlage in ihrem Hoheitsgebiet anwendet.

(2) Neither Contracting Party shall subject activities of nationals or companies of the other Contracting Party in connection with their investments, as well as the management, use or enjoyment of such investments, to conditions less favourable than it imposes on activities in connection with any other similar investment in its territory.

Artikel 3

(1) Kapitalanlagen von Staatsangehörigen oder Gesellschaften einer Vertragspartei genießen im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei vollen Schutz und Sicherheit.

Article 3

(1) Investments by nationals or companies of either Contracting Party shall enjoy full protection as well as security in the territory of the other Contracting Party.

(2) Kapitalanlagen von Staatsangehörigen oder Gesellschaften einer Vertragspartei dürfen im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei nur zum allgemeinen Wohl und gegen Entschädigung enteignet werden. Die Entschädigung muß dem Wert der enteigneten Kapitalanlage entsprechen, tatsächlich verwertbar und transferierbar sein sowie unverzüglich geleistet werden. Spätestens im Zeitpunkt der Enteignung muß in geeigneter Weise für die Festsetzung und Leistung der Entschädigung Vorsorge getroffen sein. Die Rechtmäßigkeit der Enteignung und die Höhe der Entschädigung und die Zeit, innerhalb der sie zu zahlen ist, müssen in einem ordentlichen Rechtsverfahren nachgeprüft werden können.

(3) Staatsangehörige oder Gesellschaften einer Vertragspartei, die durch Krieg oder sonstige bewaffnete Auseinandersetzungen, Revolution, Staatsnotstand oder Aufruhr im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei Verluste an Kapitalanlagen erleiden, werden von dieser Vertragspartei hinsichtlich der Rückerstattungen, Abfindungen, Entschädigungen oder sonstigen Gegenleistungen nicht weniger günstig behandelt als ihre eigenen Staatsangehörigen oder Gesellschaften. Solche Zahlungen sind transferierbar.

(4) Hinsichtlich der in diesem Artikel geregelten Angelegenheiten genießen die Staatsangehörigen oder Gesellschaften einer Vertragspartei im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei Meistbegünstigung.

Artikel 4

Jede Vertragspartei gewährleistet in bezug auf Kapitalanlagen den Staatsangehörigen oder Gesellschaften der anderen Vertragspartei den Transfer des Kapitals, der Erträge und, im Falle der Liquidation, des Liquidationserlöses.

Artikel 5

Leistet eine Vertragspartei ihren Staatsangehörigen oder Gesellschaften Zahlungen auf Grund einer Gewährleistung für eine Kapitalanlage im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei, so erkennt diese andere Vertragspartei, unbeschadet der Rechte der erstgenannten Vertragspartei aus Artikel 11, die Übertragung aller Rechte oder Ansprüche dieser Staatsangehörigen oder Gesellschaften kraft Gesetzes oder auf Grund Rechtsgeschäfts auf die erstgenannte Vertragspartei sowie deren Eintritt in alle diese Rechte oder Ansprüche (übertragene Ansprüche) an, welche die erstgenannte Vertragspartei in demselben Umfang wie ihr Rechtsvorgänger auszuüben berechtigt ist. Für den Transfer der an die betreffende Vertragspartei auf Grund der übertragenen Ansprüche zu leistenden Zahlungen gelten Artikel 3 Absätze 2 und 3 und Artikel 4 sinngemäß.

Artikel 6

(1) Soweit die Beteiligten nicht eine abweichende, von den zuständigen Stellen der Vertragspartei, in deren Hoheitsgebiet sich die Kapitalanlage befindet, zugelassene Regelung getroffen haben, erfolgen Transferierungen nach Artikel 3 Absatz 2 oder 3, nach Artikel 4 oder Artikel 5 unverzüglich und zu dem für laufende Geschäfte am Tage des Transfers gültigen Kurs.

(2) Der für laufende Geschäfte gültige Kurs beruht auf dem mit dem Internationalen Währungsfonds vereinbarten Paritätswert (par value) und muß innerhalb der nach Artikel IV Abschnitt 3 des Abkommens über den Internationalen Währungsfonds zugelassenen Schwankungsbreite beiderseits der Parität (parity) liegen.

(3) Besteht in bezug auf eine Vertragspartei im Zeitpunkt der Transferierung kein Umrechnungskurs im Sinne von Absatz 2, so wird der amtliche Kurs angewandt, den

(2) Investments by nationals or companies of either Contracting Party shall not be expropriated in the territory of the other Contracting Party except for the public benefit and against compensation. Such compensation shall represent the equivalent of the investment expropriated; it shall be actually realizable, transferable, and shall be made without delay. Provision shall have been made in an appropriate manner at or prior to the time of expropriation for the determination and the giving of such compensation. The legality of any such expropriation and the amount of compensation and the time during which it should be paid shall be subject to review by due process of law.

(3) Nationals or companies of either Contracting Party whose investments suffer losses in the territory of the other Contracting Party owing to war or other armed conflict, revolution, a state of national emergency, or revolt, shall be accorded treatment no less favourable by such other Contracting Party than that Party accords to its own nationals or companies, as regards restitution, indemnification, compensation or other valuable consideration. Such payments shall be transferable.

(4) Nationals or companies of either Contracting Party shall enjoy most-favoured-nation-treatment in the territory of the other Contracting Party in respect of the matters provided for in the present Article.

Article 4

Either Contracting Party shall in respect of investments guarantee to nationals or companies of the other Contracting Party the transfer of the capital, of the returns from it and, in the event of liquidation, of the proceeds from such liquidation.

Article 5

If either Contracting Party makes payment to any of its nationals or companies under a guarantee it has assumed in respect of an investment in the territory of the other Contracting Party, the latter Contracting Party shall, without prejudice to the rights of the former Contracting Party under Article 11, recognize the assignment, whether under a law or pursuant to a legal transaction, of any right or claim from such national or company to the former Contracting Party as well as the subrogation of that Contracting Party to any such right or claim, which that Contracting Party shall be entitled to assert to the same extent as its predecessor in title. As regards the transfer of payments to be made to the Contracting Party concerned by virtue of such assignment, paragraphs 2 and 3 of Article 3 as well as Article 4 shall apply mutatis mutandis.

Article 6

(1) To the extent that those concerned have not made another arrangement admitted by the appropriate agencies of the Contracting Party in whose territory the investment is situate, transfers under paragraphs 2 or 3 of Article 3, under Article 4 or Article 5 shall be made without undue delay and at the rate of exchange effective for current transactions on the day the transfer is made.

(2) The rate of exchange effective for current transactions shall be based on the par value agreed with the International Monetary Fund and shall lie within the margins above or below parity admitted under section 3 of Article IV of the Articles of Agreement on the International Monetary Fund.

(3) If at the date of transfer no rate of exchange within the meaning of paragraph 2 above exists in respect of either Contracting Party, the official rate fixed by such

diese Vertragspartei für ihre Währung im Verhältnis zum US-Dollar oder zu einer anderen frei konvertierbaren Währung oder zum Gold festgelegt hat. Ist auch ein solcher Kurs nicht festgelegt, so lassen die zuständigen Stellen der Vertragspartei, in deren Hoheitsgebiet das Kapital angelegt ist, einen Umrechnungskurs zu, der gerecht und billig ist.

Artikel 7

(1) Ergibt sich aus den Rechtsvorschriften einer Vertragspartei oder aus völkerrechtlichen Verpflichtungen, die neben diesem Vertrag zwischen den Vertragsparteien bestehen oder in Zukunft begründet werden, eine allgemeine oder besondere Regelung, durch die den Kapitalanlagen der Staatsangehörigen oder Gesellschaften der anderen Vertragspartei eine günstigere Behandlung als nach diesem Vertrag zu gewähren ist, so geht diese Regelung dem vorliegenden Vertrag insoweit, als sie günstiger ist, vor.

(2) Jede Vertragspartei wird jede andere Verpflichtung einhalten, die sie in bezug auf Kapitalanlagen von Staatsangehörigen oder Gesellschaften der anderen Vertragspartei in ihrem Hoheitsgebiet übernommen hat.

Artikel 8

(1) Der Ausdruck „Kapitalanlagen“ umfaßt alle Vermögenswerte insbesondere, aber nicht ausschließlich:

- a) Eigentum an beweglichen und unbeweglichen Sachen sowie sonstige dingliche Rechte wie Hypotheken, Pfandrechte oder dergleichen;
- b) Anteilsrechte an Gesellschaften und andere Arten von Beteiligungen;
- c) Ansprüche auf Geld oder Leistungen, die einen wirtschaftlichen Wert haben;
- d) Urheberrechte, Rechte des gewerblichen Eigentums, technische Verfahren, Handelsnamen und good will;
- e) öffentlich-rechtliche Konzessionen, einschließlich Aufsuchungs- und Gewinnungskonzessionen.

Eine Veränderung in der Form, in der Vermögenswerte angelegt werden, läßt ihre Eigenschaft als Kapitalanlage unberührt, vorausgesetzt, daß eine solche Veränderung nicht im Widerspruch zu der Genehmigung steht, die in bezug auf die ursprünglich angelegten Vermögenswerte erteilt worden ist.

(2) Der Ausdruck „Erträge“ bezeichnet diejenigen Beträge, die auf eine Kapitalanlage für einen bestimmten Zeitraum als Gewinnanteile oder Zinsen entfallen.

(3) Der Ausdruck „Staatsangehörige“ bezeichnet

- a) in bezug auf die Bundesrepublik Deutschland: Deutsche im Sinne des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland;
- b) in bezug auf die Vereinigte Republik Tansania: Personen, die von dem jeweils für Fragen der Staatsangehörigkeit zuständigen Minister amtlich als Staatsangehörige bestätigt sind.

(4) Der Ausdruck „Gesellschaften“ bezeichnet

- a) in bezug auf die Bundesrepublik Deutschland: Jede juristische Person sowie jede Handelsgesellschaft oder sonstige Gesellschaft oder Vereinigung mit oder ohne Rechtspersönlichkeit, die ihren Sitz im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland hat und nach den Gesetzen zu Recht besteht, gleichviel ob die Haftung ihrer Gesellschafter, Teilhaber oder Mitglieder beschränkt oder unbeschränkt und ob ihre Tätigkeit auf Gewinn gerichtet ist oder nicht;

Contracting Party for its currency in relation to the US Dollar or to another freely convertible currency or to gold shall be applied. If no such rate has been fixed, the appropriate agencies of the Contracting Party in whose territory the investment is situate shall admit a rate of exchange that is fair and equitable.

Article 7

(1) If the legislation of either Contracting Party or international obligations existing at present or established hereafter between the Contracting Parties in addition to the present Treaty, contain a regulation, whether general or specific, entitling investments by nationals or companies of the other Contracting Party to a treatment more favourable than is provided for by the present Treaty, such regulation shall to the extent that it is more favourable prevail over the present Treaty.

(2) Either Contracting Party shall observe any other obligation it may have entered into with regard to investments in its territory by nationals or companies of the other Contracting Party.

Article 8

(1) The term "investment" shall comprise every kind of asset, and more particularly, though not exclusively,

- a) movable and immovable property as well as any other rights in rem, such as mortgages, liens, pledges, usufructs and similar rights;
- b) shares of companies and other kinds of interest;
- c) claims to money or to any performance having an economic value;
- d) copyrights, industrial property rights, technical processes, trade-names, and good will;
- e) business concessions under public law, including concessions to search for, extract or exploit natural resources.

Any alteration of the form in which assets are invested shall not affect their classification as investment, provided that such alteration is not contrary to the approval granted in respect of the assets originally invested.

(2) The term "returns" shall mean the amounts yielded by an investment for a definite period as profit or interest.

(3) The term "nationals" shall mean

- a) in respect of the Federal Republic of Germany: Germans within the meaning of the Basic Law for the Federal Republic of Germany;
- b) in respect of the United Republic of Tanzania: persons certified as Nationals by the Minister for the time being responsible for citizenship.

(4) The term "companies" shall mean

- a) in respect of the Federal Republic of Germany: any juristic person as well as any commercial or other company or association with or without legal personality, having its seat in the territory of the Federal Republic of Germany and lawfully existing consistent with legal provisions, irrespective of whether the liability of its partners, associates or members is limited or unlimited and whether or not its activities are directed at profit;

b) in bezug auf die Vereinigte Republik Tansania:

Eine Gesellschaft, die nach deren Gesetz über Gesellschaften gegründet und eingetragen ist.

Artikel 9

Diesem Vertrag unterliegen auch Kapitalanlagen, die Staatsangehörige oder Gesellschaften der einen Vertragspartei in Übereinstimmung mit den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei in deren Hoheitsgebiet schon vor dem Inkrafttreten dieses Vertrags vorgenommen haben. Das Abkommen vom 27. Februar 1953 über deutsche Auslandsschulden bleibt unberührt.

Artikel 10

Jede Vertragspartei gewährt die in Artikel 2 und Artikel 3 Absatz 3 dieses Vertrages vorgesehene Behandlung auf Grund der Tatsache, daß diese Behandlung in den gleichen Angelegenheiten auch von der anderen Vertragspartei eingeräumt wird.

Artikel 11

(1) Streitigkeiten über die Auslegung oder Anwendung dieses Vertrages sollen, soweit möglich, durch die Regierungen der beiden Vertragsparteien beigelegt werden.

(2) Kann eine Streitigkeit auf diese Weise nicht beigelegt werden, so ist sie auf Verlangen einer der beiden Vertragsparteien einem Schiedsgericht zu unterbreiten.

(3) Das Schiedsgericht wird von Fall zu Fall gebildet, indem jede Vertragspartei ein Mitglied bestellt und beide Mitglieder sich auf den Angehörigen eines dritten Staates als Obmann einigen, der von den Regierungen der beiden Vertragsparteien zu bestellen ist. Die Mitglieder sind innerhalb von zwei Monaten, der Obmann innerhalb von drei Monaten zu bestellen, nachdem die eine Vertragspartei der anderen mitgeteilt hat, daß sie die Streitigkeit einem Schiedsgericht unterbreiten will.

(4) Werden die in Absatz 3 genannten Fristen nicht eingehalten, so kann in Ermangelung einer anderen Vereinbarung jede Vertragspartei den Präsidenten des Internationalen Gerichtshofes bitten, die erforderlichen Ernennungen vorzunehmen. Besitzt der Präsident die Staatsangehörigkeit einer der beiden Vertragsparteien oder ist er aus einem anderen Grund verhindert, so soll der Vizepräsident die Ernennungen vornehmen. Besitzt auch der Vizepräsident die Staatsangehörigkeit einer der beiden Vertragsparteien oder ist auch er verhindert, so soll das im Rang nächstfolgende Mitglied des Gerichtshofes, das nicht die Staatsangehörigkeit einer der beiden Vertragsparteien besitzt, die Ernennungen vornehmen.

(5) Das Schiedsgericht entscheidet mit Stimmenmehrheit. Seine Entscheidungen sind bindend. Jede Vertragspartei trägt die Kosten ihres Mitglieds sowie ihrer Vertretung in dem Verfahren vor dem Schiedsgericht; die Kosten des Obmanns sowie die sonstigen Kosten werden von den beiden Vertragsparteien zu gleichen Teilen getragen. Das Schiedsgericht kann eine andere Kostenregelung treffen. Im übrigen regelt das Schiedsgericht sein Verfahren selbst.

Artikel 12

Die Bestimmungen dieses Vertrages bleiben auch für den Fall von Auseinandersetzungen zwischen den Vertragspartei in Kraft, unbeschadet des Rechts zu vorübergehenden Maßnahmen, die auf Grund der allgemeinen Regeln des Völkerrechts zulässig sind. Maßnahmen solcher Art werden spätestens mit Wirkung vom Zeitpunkt der tatsächlichen Beendigung der Auseinandersetzung aufgehoben, unabhängig davon, ob die diplomatischen Beziehungen wiederhergestellt sind.

b) in respect of the United Republic of Tanzania:

a company formed and registered under its Companies Act.

Article 9

The present Treaty shall also apply to investments made prior to its entry into force by nationals or companies of either Contracting Party in the territory of the other Contracting Party consistent with the latter's legislation. This provision shall not affect the agreement of 27 February 1953 on German External Debts.

Article 10

Either Contracting Party shall grant the treatment provided for in Article 2 and paragraph 3 of Article 3 of the present Treaty in consideration of the fact that such treatment in like matters is also granted by the other Contracting Party.

Article 11

(1) Disputes concerning the interpretation or application of the present Treaty should, if possible, be settled by the Governments of the two Contracting Parties.

(2) If a dispute cannot thus be settled, it shall upon the request of either Contracting Party be submitted to an arbitral tribunal.

(3) Such arbitral tribunal shall be constituted for each individual case as follows: Each Contracting Party shall appoint one member, and these two members shall agree upon a national of a third State as their chairman to be appointed by the Governments of the two Contracting Parties. Such members shall be appointed within two months, and such chairman within three months, from the date on which either Contracting Party has informed the other Contracting Party that it wants to submit the dispute to an arbitral tribunal.

(4) If the periods specified in paragraph 3 above have not been observed, either Contracting Party may, in the absence of any other relevant agreement, invite the President of the International Court of Justice to make the necessary appointments. If the President is a national of either Contracting Party or if he is otherwise prevented from discharging the said function, the Vice-President should make the necessary appointments. If the Vice-President is a national of either Contracting Party or if he, too, is prevented from discharging the said function, the Member of the International Court of Justice next in seniority who is not a national of either Contracting Party should make the necessary appointments.

(5) The arbitral tribunal shall reach its decisions by a majority of votes. Such decisions shall be binding. Each Contracting Party shall bear the cost of its own member and of its counsel in the arbitral proceedings; the cost of the Chairman and the remaining costs shall be borne in equal parts by both Contracting Parties. The arbitral tribunal may make a different regulation concerning costs. In all other respects, the arbitral tribunal shall determine its own procedure.

Article 12

The provisions of the present Treaty shall remain in force also in the event of a conflict arising between the Contracting Parties, without prejudice to the right of taking such temporary measures as are permitted under the general rules of international law. Measures of this kind shall be repealed as of not later than the date of the actual termination of the conflict, irrespective of whether or not diplomatic relations have been re-established.

Artikel 13

Dieser Vertrag gilt — mit Ausnahme der Bestimmungen der Protokollziffer 7, die sich auf die Luftfahrt beziehen — auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung der Vereinigten Republik Tansania innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten dieses Vertrages eine gegenteilige Erklärung abgibt.

Artikel 14

(1) Dieser Vertrag bedarf der Ratifikation; die Ratifikationsurkunden sollen sobald wie möglich in Bonn ausgetauscht werden.

(2) Dieser Vertrag tritt einen Monat nach Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft. Er bleibt zehn Jahre lang in Kraft und verlängert sich auf unbegrenzte Zeit, sofern er nicht ein Jahr vor seinem Ablauf von einer der beiden Vertragsparteien schriftlich gekündigt wird. Nach Ablauf von zehn Jahren kann der Vertrag jederzeit gekündigt werden, bleibt jedoch nach erfolgter Kündigung noch ein Jahr in Kraft.

(3) Für Kapitalanlagen, die bis zum Zeitpunkt des Außerkrafttretens des Vertrages vorgenommen worden sind, gelten die Artikel 1 bis 13 noch für weitere zwanzig Jahre vom Tage der Beendigung dieses Vertrages an.

GESCHEHEN zu Dar es Salaam am 30. Januar 1965 in vier Urschriften, zwei in deutscher, zwei in englischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Für die Bundesrepublik Deutschland:
H. Schroeder

Für die Vereinigte Republik Tansania:
A. Z. N. Swai

Article 13

With the exception of the provisions in paragraph 7 of the Protocol, referring to air transport, the present Treaty shall also apply to Land Berlin, provided that the Government of the Federal Republic of Germany has not made a contrary declaration to the Government of the United Republic of Tanzania within three months from the entry into force of the present Treaty.

Article 14

(1) The present Treaty shall be ratified; the instruments of ratification shall be exchanged as soon as possible in Bonn.

(2) The present Treaty shall enter into force one month after the day of exchange of the instruments of ratification. It shall remain in force for a period of ten years and shall continue in force thereafter for an unlimited period except if denounced in writing by either Contracting Party one year before its expiration. After the expiry of the period of ten years the present Treaty may be denounced at any time by either Contracting Party giving one year's notice.

(3) In respect of investments made prior to the date of termination of the present Treaty, the provisions of Articles 1 to 13 shall continue to be effective for a further period of twenty years from the date of termination of the present Treaty.

DONE at Dar es Salaam on 30 January, 1965, in four originals, two each in the German and English languages, all four texts being equally authentic.

For the Federal Republic of Germany:
H. Schroeder

For the United Republic of Tanzania:
A. Z. N. Swai

Protokoll

Protocol

Bei der Unterzeichnung des Vertrages über die Förderung und den gegenseitigen Schutz von Kapitalanlagen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Vereinigten Republik Tansania haben die unterzeichneten Bevollmächtigten außerdem folgende Vereinbarungen getroffen, die als Bestandteile des Vertrages betrachtet werden sollen:

(1) Zu Artikel 1

Kapitalanlagen, die in Übereinstimmung mit den Rechtsvorschriften einer Vertragspartei im Anwendungsbereich ihrer Rechtsordnung von Staatsangehörigen oder Gesellschaften der anderen Vertragspartei vorgenommen worden sind, genießen den vollen Schutz dieses Vertrages mit der Maßgabe daß dieser Vertrag auf Kapitalanlagen im Hoheitsgebiet der Vereinigten Republik Tansania nur Anwendung findet, wenn die Kapitalanlage als „genehmigtes Unternehmen“ bezeichnet ist oder einen „genehmigten Status“ nach den in Tansania geltenden Gesetzen über den Schutz ausländischer Kapitalanlagen erhalten hat.

(2) Zu Artikel 2

- a) Als Betätigung im Sinne des Artikels 2 Absatz 2 ist insbesondere, aber nicht ausschließlich, die Verwaltung, die Verwendung, der Gebrauch und die Nutzung einer Kapitalanlage anzusehen. Als eine weniger günstige Behandlung im Sinne des Artikels 2 Absatz 2 ist insbesondere anzusehen: Die Einschränkung des Bezuges von Roh- und Hilfsstoffen, Energie und Brennstoffen sowie Produktions- und Betriebsmitteln aller Art, die Behinderung des Absatzes von Erzeugnissen im In- und Ausland sowie sonstige Maßnahmen mit ähnlicher Auswirkung. Maßnahmen, die aus Gründen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, der Volksgesundheit oder Sittlichkeit zu treffen sind, gelten nicht als weniger günstige Behandlung im Sinne des Artikels 2.
- b) Der Ausdruck „jede andere gleichartige Kapitalanlage“ im Sinne von Artikel 2 bedeutet jede Kapitalanlage gleicher wirtschaftlicher Art im Hoheitsgebiet der betreffenden Vertragspartei ohne Rücksicht darauf, ob sie von Staatsangehörigen oder Gesellschaften eines dritten Staates oder von einer anderen Person oder Gesellschaft vorgenommen worden ist.
- c) Artikel 2 Absatz 2 findet auf die Einreise, den Aufenthalt und die Beschäftigung als Arbeitnehmer keine Anwendung.
- d) Die Bestimmungen über die Meistbegünstigung nach diesem Vertrag gelten nicht für Vergünstigungen, die eine Vertragspartei Staatsangehörigen oder Gesellschaften dritter Staaten auf Grund einer Zollunion, einer Freihandelszone oder mit Rücksicht auf die Zugehörigkeit zu einer Wirtschaftsgemeinschaft gewährt.

On signing the Treaty concerning the Encouragement and Reciprocal Protection of Investments, concluded between the Federal Republic of Germany and the United Republic of Tanzania the undersigned plenipotentiaries have, in addition, agreed on the following provisions which should be regarded as an integral part of the said Treaty:

(1) Ad Article 1

Investments made in accordance with the laws and regulations of either Contracting Party within the area of application of that Party's legal system by nationals or companies of the other Contracting Party, shall enjoy the full protection of the present Treaty, provided that in respect of investments in the territory of the United Republic of Tanzania this Treaty shall only apply to investments which are classified as "approved enterprise" or enjoy "approved status" as defined under Tanzania legislation for the Protection of Foreign Investments.

(2) Ad Article 2

- a) The following shall more particularly, though not exclusively, be deemed "activity" within the meaning of paragraph 2 of Article 2: the management, maintenance, use, and enjoyment of an investment. The following shall, in particular, be deemed "treatment less favourable" within the meaning of paragraph 2 of Article 2: restricting the purchase of raw or auxiliary materials, of power or fuel or of means of production or operation of any kind, impeding the marketing of products inside or outside the country, as well as any other measures having similar effects. Measures that have to be taken for reasons of public security and order, public health or morality shall not be deemed "treatment less favourable" within the meaning of Article 2.
- b) The term "any other similar investment" as referred to in Article 2 shall be deemed to comprise any investment of a like economic nature in the territory of the Contracting Party concerned regardless of whether such investments have been made by nationals or companies of any third State or by any other individual or company.
- c) Paragraph 2 of Article 2 shall not apply to entry, sojourn, and activity as an employee.
- d) The most-favoured-nation-treatment as understood in this Treaty shall not apply to privileges, which either Contracting Party grants to nationals or companies of other States because of a custom's union, free trade zone or because of the membership of a common market.

- e) Jede Vertragspartei behält sich das Recht vor, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen den Erwerb von Grundstücken oder Rechten an Grundstücken auf ihre Staatsangehörigen oder Gesellschaften zu beschränken.
- f) Rechte, die in bezug auf die Durchfuhr von Waren und die Benutzung von Hafeneinrichtungen für Waren im Verkehr von und nach der Demokratischen Republik Kongo, dem Königreich Burundi und der Republik Rwanda gewährt worden sind, fallen nicht unter die Meistbegünstigung im Sinne dieses Vertrages.

(3) Zu Artikel 3

- a) Die Bestimmungen des Artikels 3 Absatz 2 gelten auch für die Überführung einer Kapitalanlage in öffentliches Eigentum, ihre Unterstellung unter öffentliche Aufsicht oder ähnliche Eingriffe der öffentlichen Hand. Unter Enteignung ist die Entziehung jedes Vermögensrechts zu verstehen, das allein oder mit anderen Rechten zusammen eine Kapitalanlage bildet, sowie die Beschränkung eines solchen Vermögensrechts, wenn sie einer Enteignung gleichkommt.
- b) Jede Vertragspartei behält sich das Recht vor, aus Gründen des staatlichen Wiederaufbaus oder aus sonstigen triftigen Gründen zu bestimmen, daß die Zahlungen nach Artikel 3 Absatz 3 nicht transferierbar sind, sondern wiederangelegt werden sollen.

(4) Zu Artikel 4

Als „Liquidation“ im Sinne des Artikels 4 gilt auch eine zwecks vollständiger oder teilweiser Aufgabe der Kapitalanlage erfolgende Veräußerung.

(5) Zu Artikel 6

- a) Als „unverzüglich“ durchgeführt im Sinne des Artikels 6 Absatz 1 gilt ein Transfer, der innerhalb einer Frist erfolgt, die normalerweise zur Beachtung der Transferformalitäten erforderlich ist. Die Frist beginnt mit der Einreichung eines entsprechenden Ersuchens und darf unter keinen Umständen sechs Monate überschreiten.
- b) Der Transfer im Sinne von Artikel 6 Absatz 1 erfolgt in der vom Investor gewählten Währung, es sei denn, daß vor Einbringung des Kapitals in der Zulassungsurkunde mit schriftlicher Zustimmung oder auf schriftlichen Antrag des Investors eine bestimmte Währung festgelegt worden ist.

(6) Zu Artikel 8

- a) Erträge aus der Kapitalanlage und im Falle ihrer Wiederanlage auch deren Erträge genießen den gleichen Schutz wie die Kapitalanlage, vorausgesetzt, daß die wiederangelegten Erträge für einen genehmigten Zweck verwandt werden.
- b) Unbeschadet anderer Verfahren zur Feststellung der Staatsangehörigkeit gilt insbesondere als Staatsangehöriger einer Vertragspartei jede Person, die einen von den zuständigen Behörden der betreffenden Vertragspartei ausgestellten nationalen Reisepaß besitzt.

- e) Either Contracting Party reserves the right to restrict the acquisition of land or rights in land to its own nationals or companies in accordance with its laws.

- f) Such rights as have been granted with respect to the transit of goods and the use of port facilities for goods to and from the Democratic Republic of the Congo, the Kingdom of Burundi and the Republic of Rwanda shall not be subject to the most-favoured-nation-treatment prescribed herein.

(3) Ad Article 3

- a) The provisions of paragraph 2 of Article 3 shall also apply to the transfer of an investment to public ownership, to the subjection of an investment to public control, or to similar interventions by public authorities. Expropriation shall mean the taking away of any property right which in itself or in conjunction with other rights constitutes an investment, as well as the restricting of any such property right, if the restriction is tantamount to expropriation.
- b) Either Contracting Party reserves the right to decide, on grounds of national reconstruction or other valid reason, that payments made under the provisions of paragraph 3 of Article 3 shall not be transferable but shall be reinvested.

(4) Ad Article 4

“Liquidation” within the meaning of Article 4 shall be deemed to include any disposal effected for the purpose of completely or partly giving up the investment concerned.

(5) Ad Article 6

- a) A transfer shall be deemed to have been made “without undue delay” within the meaning of paragraph 1 of Article 6 if made within such period as is normally required for the completion of transfer formalities. The said period shall commence on the day on which the relevant request has been submitted and may on no account exceed six months.
- b) Any transfer under paragraph 1 of Article 6 shall be made in a currency at the investor's choice unless prior to the making of the investment and with written approval or written application of the investor a particular currency has been specified in the documents of approval.

(6) Ad Article 8

- a) Returns from an investment, as well as returns from reinvested returns, shall enjoy the same protection as the original investment provided that reinvested returns are applied to an approved purpose.
- b) Without prejudice to any other method of determining nationality, any person in possession of a national passport issued by the appropriate authorities of either Contracting Party shall be deemed to be a national of that Party.

(7) Jede Vertragspartei wird Maßnahmen unterlassen, die entgegen den Grundsätzen des freien Wettbewerbs die Beteiligung der Seeschifffahrt oder Luftfahrt der anderen Vertragspartei an der Beförderung von Gütern, die zur Kapitalanlage im Sinne dieses Vertrages bestimmt sind, oder von Personen, wenn die Beförderung im Zusammenhang mit einer solchen Kapitalanlage erfolgt, ausschalten oder behindern. Dies gilt auch für Güter, die im Hoheitsgebiet einer Vertragspartei oder eines dritten Staates mit Mitteln eines Unternehmens angeschafft werden, in dem Vermögenswerte im Sinne dieses Vertrages angelegt sind, sowie für Personen, wenn die Beförderung im Auftrage eines solchen Unternehmens erfolgt.

(7) Either Contracting Party shall refrain from any measures which, contrary to the principles of free competition, may prevent or hinder sea-going vessels or aircraft of the other Contracting Party from participating in the transport of goods intended for, or of persons travelling in connexion with, an investment within the meaning of the present Treaty. This also applies to goods acquired in the territory of either Contracting Party or of any third State with funds of an enterprise in which capital within the meaning of the present Treaty is invested; it applies furthermore to persons travelling on behalf of such an enterprise.

GESCHEHEN zu Dar es Salaam am 30. Januar 1965 in vier Urschriften, zwei in deutscher, zwei in englischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

DONE at Dar es Salaam on 30 January, 1965, in four originals, two each in the German and English languages, all four texts being equally authentic.

Für die Bundesrepublik Deutschland:
H. Schroeder

For the Federal Republic of Germany:
H. Schroeder

Für die Vereinigte Republik Tansania:
A. Z. N. Swai

For the United Republic of Tanzania:
A. Z. N. Swai

Dar es Salaam, den 30. Januar 1965

Dar es Salaam, 30 January, 1965

Exzellenz,

In der Absicht, die Vornahme und Entwicklung von Kapitalanlagen deutscher Staatsangehöriger oder Gesellschaften zu erleichtern und zu fördern, wird die Vereinigte Republik Tansania deutschen Staatsangehörigen, die im Zusammenhang mit Kapitalanlagen deutscher Staatsangehöriger oder Gesellschaften in Tansania einreisen und sich dort aufhalten und eine Tätigkeit als Arbeitnehmer ausüben wollen, die erforderlichen Genehmigungen erteilen, soweit nicht Gründe der öffentlichen Ordnung, Sicherheit, Volksgesundheit und Sittlichkeit entgegenstehen.

Ich gehe davon aus, daß die Regierung der Bundesrepublik Deutschland sich nach Möglichkeit bemühen wird, Unternehmen, die in Tansania als Kapitalanlagen im Sinne des Vertrages über die Förderung und den gegenseitigen Schutz von Kapitalanlagen tätig sind, zu veranlassen, Staatsangehörige von Tansania für die Arbeit in dem Unternehmen auszubilden.

Genehmigen Sie, Exzellenz, den Ausdruck meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

A. Z. N. Swai
Staatsminister
im Präsidialbüro

Seiner Exzellenz
dem Botschafter der Bundesrepublik Deutschland
Dr. Herbert Schroeder

Excellency,

Intending to facilitate and promote the making and developing of investments by German nationals or companies in Tanzania, the Government of the United Republic of Tanzania will grant, in accordance with the Laws and Regulations of Tanzania, the necessary permits to German nationals who in connection with investments by German nationals or companies desire to enter and stay in Tanzania and to carry on an activity there as an employee, except as reasons of public order and security, of public health or morality may warrant otherwise.

It is understood that the Government of the Federal Republic of Germany will use its best efforts to encourage enterprises organised in Tanzania as investments within the meaning of the Treaty concerning the Encouragement and Reciprocal Protection of Investments, to train Tanzania citizens in the conduct of the enterprise.

Accept, Excellency, the assurance of my highest consideration.

A. Z. N. Swai
Minister of State in the
President's Office

To:
His Excellency
The Ambassador of the
Federal Republic of Germany
Dr. Herbert Schroeder

Der Botschafter
der Bundesrepublik Deutschland

The Ambassador
of the Federal Republic of Germany

Dar es Salaam, den 30. Januar 1965

Dar es Salaam, 30 January, 1965

Exzellenz,

Excellency,

Ich beehre mich, den Empfang Ihres heutigen Schreibens zu bestätigen, das folgenden Wortlaut hat:

I have the honour to confirm receipt of your letter received today which reads as follows:

„In der Absicht, die Vornahme und Entwicklung von Kapitalanlagen deutscher Staatsangehöriger oder Gesellschaften zu erleichtern und zu fördern, wird die Vereinigte Republik Tansania deutschen Staatsangehörigen, die im Zusammenhang mit Kapitalanlagen deutscher Staatsangehöriger oder Gesellschaften in Tansania einreisen und sich dort aufhalten und eine Tätigkeit als Arbeitnehmer ausüben wollen, die erforderlichen Genehmigungen erteilen, soweit nicht Gründe der öffentlichen Ordnung, Sicherheit, Volksgesundheit und Sittlichkeit entgegenstehen.

„Intending to facilitate and promote the making and developing of investments by German nationals or companies in Tanzania, the Government of the United Republic of Tanzania will grant, in accordance with the Laws and Regulations of Tanzania, the necessary permits to German nationals who in connection with investments by German nationals or companies desire to enter and stay in Tanzania and to carry on an activity there as an employee, except as reasons of public order and security, of public health or morality may warrant otherwise.

Ich gehe davon aus, daß die Regierung der Bundesrepublik Deutschland sich nach Möglichkeit bemühen wird, Unternehmen, die in Tansania als Kapitalanlagen im Sinne des Vertrages über die Förderung und den gegenseitigen Schutz von Kapitalanlagen tätig sind, zu veranlassen, Staatsangehörige von Tansania für die Arbeit in dem Unternehmen auszubilden.“

It is understood that the Government of the Federal Republic of Germany will use its best efforts to encourage enterprises organised in Tanzania as investments within the meaning of the Treaty concerning the Encouragement and Reciprocal Protection of Investments, to train Tanzania citizens in the conduct of the enterprise.“

Genehmigen Sie, Exzellenz, den Ausdruck meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Accept, Excellency, the assurance of my highest consideration.

Dr. Herbert Schroeder
Botschafter
der Bundesrepublik Deutschland

Dr. Herbert Schroeder
Ambassador of the Federal
Republic of Germany

An den
Hon. A. Z. N. Swai
Staatsminister im Präsidialbüro

To:
The Hon. A. Z. N. Swai
Minister of State
in the President's Office

Dar es Salaam, den 30. Januar 1965

Dar es Salaam, 30 January, 1965

Exzellenz,

Unter Bezugnahme auf Artikel 2 des heute unterzeichneten Vertrages zwischen der Vereinigten Republik Tansania und der Bundesrepublik Deutschland über die Förderung und den gegenseitigen Schutz von Kapitalanlagen darf ich folgendes bemerken:

Die Regierung der Vereinigten Republik Tansania hat darauf hingewiesen, daß die Entwicklung der Wirtschaft von Tansania weitere Ausnahmen von Artikel 2 notwendig machen kann. Es besteht Einverständnis zwischen den Vertragsparteien, daß auf Wunsch der Regierung der Vereinigten Republik Tansania Ergänzungen dieses Artikels durch eine gegenseitige Vereinbarung in Betracht gezogen werden können.

Genehmigen Sie, Exzellenz, den Ausdruck meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

A. Z. N. Swai
Staatsminister
im Präsidialbüro

Seiner Exzellenz
dem Botschafter der Bundesrepublik Deutschland
Dr. Herbert Schroeder

Der Botschafter
der Bundesrepublik Deutschland

Dar es Salaam, den 30. Januar 1965

Exzellenz,

Ich beehre mich, den Empfang Ihres heutigen Schreibens zu bestätigen, das folgenden Wortlaut hat:

„Unter Bezugnahme auf Artikel 2 des heute unterzeichneten Vertrages zwischen der Vereinigten Republik Tansania und der Bundesrepublik Deutschland über die Förderung und den gegenseitigen Schutz von Kapitalanlagen darf ich folgendes bemerken:

Die Regierung der Vereinigten Republik Tansania hat darauf hingewiesen, daß die Entwicklung der Wirtschaft von Tansania weitere Ausnahmen von Artikel 2 notwendig machen kann. Es besteht Einverständnis zwischen den Vertragsparteien, daß auf Wunsch der Regierung der Vereinigten Republik Tansania Ergänzungen dieses Artikels durch eine gegenseitige Vereinbarung in Betracht gezogen werden können.“

Exzellenz, den Ausdruck meiner aus-

Herbert Schroeder
Botschafter
der Bundesrepublik Deutschland

Excellency,

I refer to Article 2 of the Treaty signed today between the Federal Republic of Germany and the United Republic of Tanzania concerning the Encouragement and Reciprocal Protection of Investments.

It was stated by the Government of the United Republic of Tanzania that the development of the economy of Tanzania may necessitate certain subsequent exceptions to the provisions of this Article and it is agreed between the Contracting Parties that on the request of the Government of the United Republic of Tanzania consideration may be given to the amendment of this Article by mutual agreement.

Accept, Excellency, the assurance of my highest consideration.

A. Z. N. Swai
Minister of State in the
President's Office

To:
His Excellency
The Ambassador of the
Federal Republic of Germany
Dr. Herbert Schroeder

The Ambassador
of the Federal Republic of Germany

Dar es Salaam, 30 January, 1965

Excellency,

I have the honour to confirm receipt of your letter received today which reads as follows:

“I refer to Article 2 of the Treaty signed today between the United Republic of Tanzania and the Federal Republic of Germany concerning the Encouragement and Reciprocal Protection of Investments.

It was stated by the Government of the United Republic of Tanzania that the development of the economy of Tanzania may necessitate certain subsequent exceptions to the provisions of this Article and it is agreed between the Contracting Parties that on the request of the Government of the United Republic of Tanzania consideration may be given to the amendment of this Article by mutual agreement.”

Accept, Excellency, the assurance of my highest consideration.

Dr. Herbert Schroeder
Ambassador of the Federal
Republic of Germany

To:
The Hon. A. Z. N. Swai
Minister of State
in the President's Office